

Änderungsanträge

**zu der Beschlussempfehlung des Finanzausschusses
Drucksache 14/5708**

Staatshaushaltsplan 2010/2011

Einzelplan 08: Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum

LANDTAG VON BADEN-WÜRTTEMBERG

Drucksache 14/5808 - 1

14. Wahlperiode

Änderungsantrag
der Fraktion GRÜNE

zur Beschlussempfehlung des Finanzausschusses, Drs. 14/5708
zum Staatshaushaltsplan 2010/2011

Einzelplan 08 Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum

hier: Klimaschutz fördern – Flurneuordnung strukturell ändern

Der Landtag wolle beschließen,

Kap. 0803
Tit. 681 02 Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich (MEKA)
S. 57

	2010 Tsd €	2011 Tsd €
den Betrag von	48.500,0	48.500,0
zu ersetzen durch	48,500,0	53.500,0

01.02.2010

Kretschmann, Dr. Murschel und Fraktion

Begründung:

Bei der Umsetzung der Kyoto-Ziele spielt die Landwirtschaft eine vielfach nicht genügend berücksichtigte Größe.

Sowohl bestehen Möglichkeiten, die Senken-Funktion der Landwirtschaft zu fördern als auch, bisherige Emissionen deutlich zu minieren (s. 14/5481 und 14/5536).

Für ein neu aufzulegendes Programm des MLR sehen wir im Jahr 2011 hierfür fünf Mio. Euro vor.

Diese fünf Mio. Euro sollen Landesmittel sein, doch schlagen wir vor, zu prüfen, ob diese Gelder durch Umschichtung im Rahmen der EU-ELER-Mittel verstärkt werden können.

Die geplanten Mehrausgaben sind durch Kürzungen an anderer Stelle gegenfinanziert.

LANDTAG VON BADEN-WÜRTTEMBERG
14. Wahlperiode

Drucksache 14/5808 - 2

Änderungsantrag
der Fraktion GRÜNE

zur Beschlussempfehlung des Finanzausschusses, Drs. 14/5708
zum Entwurf des Staatshaushaltsplans 2010/2011

Einzelplan 08 Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum

hier: Forstgrundstock nicht plündern

Der Landtag wolle beschließen,

Kap. 0833
Tit. 356 01 Entnahme aus dem Forstgrundstock
S. 228

	2010 Tsd €	2011 Tsd €
den Betrag von	0,0	6.000,0
zu ersetzen durch	0,0	0,0

und die Erläuterungen wie folgt zu ändern:

Die Worte „Entnahme aus dem Forstgrundstock zum Ausgleich des Haushalts.“ zu streichen.

02.02.2010

Kretschmann, Pix und Fraktion

Begründung:

Der Forstgrundstock dient der Erhaltung des Waldes in Baden-Württemberg und damit dem Gemeinwohl. Nur hierfür sind Entnahmen gerechtfertigt, nicht für die allgemeine Haushaltssanierung.

Die von der Landesregierung geplante Entnahme in Höhe von sechs Mio. Euro würde die damit wiederholte komplette Plünderung des gesamten Forstgrundstockes bedeuten (abgesehen davon: Welche Erlöse in Höhe von sechs Mio. Euro im Jahr 2011 können jetzt schon als gesichert gelten?).

Sinnvolle Maßnahmen wie beispielsweise der Aufkauf naturschutzfachlich hochwertiger Waldflächen würden dadurch auf Jahre hinaus verzögert oder ganz verhindert.

Landtag von Baden-Württemberg**Drucksache 14 / 5808-3****14. Wahlperiode****Änderungsantrag
der Fraktion der SPD****zur Beschlussempfehlung des Finanzausschusses, Drs. 14/5708
zum Entwurf des Staatshaushaltsplans für 2010 und 2011****Einzelplan 08 Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum****Zusätzliche Personaleinsparungen bei den Agraranstalten**

Der Landtag wolle beschließen:

Kap. 0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel 462 01 Globale Minderausgaben für Personalausgaben

S. 23

	2010	2011
	TSD €	TSD €
statt	-2.132,0	-2.193,5
zu setzen	-3.132,0	-4.193,5

und in die Erläuterungen mit aufzunehmen: „Zusätzliches Personaleinsparprogramm bei den Agraranstalten des Landes.“

02.02.2010

Schmiedel, Dr. Schmid und Fraktion

Begründung

Entsprechend der Effizienzrendite bei der landwirtschaftlichen Bezirksverwaltung von jährlich drei Prozent soll auch bei den Agraranstalten die jährliche Einsparauflage von einem auf drei Prozent erhöht werden. Dies erbringt eine Einsparung von 20 Stellen in 2010 und von 40 Stellen in 2011.

Landtag von Baden-Württemberg**Drucksache 14 / 5808-4****14. Wahlperiode****Änderungsantrag****der Fraktion der SPD****zur Beschlussempfehlung des Finanzausschusses, Drs. 14/5708
zum Entwurf des Staatshaushaltsplans für 2010 und 2011****Einzelplan 08 Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum****Erhöhung der einzelplanspezifischen Globalen Minderausgabe**

Der Landtag wolle beschließen:

Kap. 0802 Allgemeine Bewilligungen

Titel 972 10 Globale Minderausgaben für den Einzelplan 08

S. 26	2010	2011
	TSD €	TSD €
statt	-9.400,0	-9.400,0
zu setzen	-15.000,0	-15.000,0

und die Erläuterungen entsprechend zu ändern.

02.02.2010

Schmiedel, Dr. Schmid und Fraktion

Begründung

Die Erhöhung der globalen Minderausgaben ist ein Beitrag zur Erbringung einer angemessenen Einsparung im Einzelplan 08.

Landtag von Baden-Württemberg**Drucksache 14 / 5808-5****14. Wahlperiode****Änderungsantrag****der Fraktion der SPD**

**zur Beschlussempfehlung des Finanzausschusses, Drs. 14/5708
zum Entwurf des Staatshaushaltsplans für 2010 und 2011**

Einzelplan 08 Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum**Einstellung des landwirtschaftlichen Regionalprogramms**

Der Landtag wolle beschließen:

Kap. 0803	Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft		
Titel 892 81	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		
S. 67		2010	2011
		TSD €	TSD €
	statt	4.700,0	4.500,0
	zu setzen	2.100,0	1.900,0

und die im Planvermerk ausgebrachten Verpflichtungsermächtigungen zu streichen sowie die Erläuterung entsprechend zu ändern.

02.02.2010

Schmiedel, Dr. Schmid und Fraktion

Begründung

Das landwirtschaftliche Regionalprogramm soll eingestellt werden. Einzelbetriebliche Förderungen werden auch aus mehreren anderen Bereichen im Haushalt geleistet (u. a. bei der Gemeinschaftsaufgabe, den EU-Programmen, dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum). Die Mittel werden deshalb auf die notwendige Abfinanzierung bereits bewilligter Verpflichtungsermächtigungen reduziert.

Landtag von Baden-Württemberg**Drucksache 14 / 5808-6****14. Wahlperiode****Änderungsantrag****der Fraktion der SPD****zur Beschlussempfehlung des Finanzausschusses, Drs. 14/5708
zum Entwurf des Staatshaushaltsplans für 2010 und 2011****Einzelplan 08 Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum****Anpassung der SchALVO-Mittel an den tatsächlichen Bedarf**

Der Landtag wolle beschließen:

Kap. 0803 Ländlicher Raum, Ernährung und Landwirtschaft

Titel 683 90 Zuschüsse für laufende Maßnahmen und Entschädigungen

S. 74	2010	2011
	TSD €	TSD €
statt	22.400,4	23.145,5
zu setzen	20.400,4	20.145,5

und im Übrigen den Planvermerk sowie die Erläuterung unverändert zu belassen.

02.02.2010

Schmiedel, Dr. Schmid und Fraktion

Begründung

Die Haushaltsansätze werden auf das Niveau der Ist-Werte der Vorjahre abgesenkt.

Landtag von Baden-Württemberg

Drucksache 14 / 5808-7

14. Wahlperiode**Änderungsantrag**

der Fraktion der SPD

**zur Beschlussempfehlung des Finanzausschusses, Drs. 14/5708
zum Entwurf des Staatshaushaltsplans für 2010 und 2011****Einzelplan 08 Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum****Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege**

Der Landtag wolle beschließen:

Kap. 08 29	Naturschutz und Landschaftspflege		
Titelgruppe 91	Für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege		
Titel 429 91	Personalaufwand		
S. 206		2010	2011
		TSD €	TSD €
	statt	1.975,5	1.975,5
	zu setzen	2.475,5	2.475,5

02.02.2010

Schmiedel, Dr. Schmid und Fraktion

Begründung

Der Mittelansatz für Personal zur Umsetzung von „Natura 2000“ muss erhöht werden, um eine ordnungsgemäße Abarbeitung und Umsetzung der Maßnahmen im Zusammenhang mit „Natura 2000“ zu gewährleisten.

Landtag von Baden-Württemberg**Drucksache 14 / 5808-8****14. Wahlperiode****Änderungsantrag****der Fraktion der SPD****zur Beschlussempfehlung des Finanzausschusses, Drs. 14/5708
zum Entwurf des Staatshaushaltsplans für 2010 und 2011****Einzelplan 08 Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum****Entschädigung für Pflege- und Unterhaltungsmaßnahmen in Schutzgebieten**

Der Landtag wolle beschließen:

Kap. 08 29 Naturschutz und Landschaftspflege

Titel 545 91: Entschädigung für Pflege- und Unterhaltungsmaßnahmen in
Schutzgebieten und Biotopschutzflächen

S. 207

	2010	2011
	TSD €	TSD €
Statt	4.250,0	4.250,0
Zu setzen	5.750,0	5.750,0

02.02.2010

Schmiedel, Dr. Schmid und Fraktion

Begründung

Durch die im Entwurf der Landesregierung vorgesehene Kürzung gegenüber dem Ansatz von 2008 (5.839,5 Tsd. €) würden viele sinnvolle Maßnahmen in Schutzgebieten und Biotopschutzflächen, die bisher durch Ehrenamtliche oder Landwirte erbracht worden sind, nicht mehr durchgeführt werden. Deshalb soll der der ungefähre Mittelansatz von 2008 wieder eingestellt werden.